

Stadtratsfraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN
Ortsverband Bündnis 90/Die Grünen Stadt Sinzig

Hardy Rehmann, Geschäftsführer
Auf dem Strengel 24a, 53489 Sinzig
Tel: 0151 6104 0380
E-Mail: Hardy.Rehmann@T-Online.de

Sinzig, 18.12.2021

An
Herrn Dr. Richard Lutz
Vorstandsvorsitzender
Deutsche Bahn AG
Potsdamer Platz 2
10785 Berlin

Betreff: Offener Brief, Situation am Bahnhof Sinzig am Rhein, Bitte um Unterstützung

Sehr geehrter Herr Dr. Lutz,

der öffentliche Nahverkehr und die Bahn sind wichtige Bausteine für den Klimaschutz. Der Zustand eines Bahnhofs ist dabei ein wesentliches Element, um die Bahnnutzung attraktiv zu gestalten.

Unser Bahnhof in Sinzig ist seit langem im wortwörtlichen Sinn eine Baustelle. Der dadurch entstehende unfertige Eindruck, nicht entfernte Provisorien aus früheren Bauphasen, nicht gereinigte und vollständig entfernte Sockel ehemaliger Fahrkartenautomaten und die Bauzäune verstärken den Eindruck eines Ortes, an dem die normalen Regeln der Abfallentsorgung nicht mehr eingehalten werden müssen.

An mehreren Stellen sammelt sich seit längerem immer mehr Müll an. Dabei scheint es ein grundsätzliches Problem bei der Abstimmung der Zuständigkeiten zu geben. Der von der Bahn beauftragte Reinigungsdienst reinigt zwar regelmäßig die Bahnsteige und den Fußgängertunnel, nicht jedoch die nach unserer Information ebenfalls zur Bahn gehörenden Grundstücksteile zwischen Bahnsteig 1 und dem im Privatbesitz befindlichen Bahnhofsgebäude, sowie rund um das angrenzende Technikgebäude der Bahn AG. Zudem scheint sich der Reinigungsvertrag auf das Aufsammeln von Müll und das Leeren der Mülleimer zu beschränken. Eine Bodenreinigung findet offensichtlich nicht statt. Die Zahl und Größe der vorhandenen Papier- und Abfallbehälter reichen nach unserer Einschätzung nicht aus. Die Frequenz und der Umfang der Reinigung sollten deshalb dringend überprüft werden. Am Samstag dem 18. Dezember 2021 wurde durch Bürger unserer Stadt der schlimmste Müll entfernt. In der Anlage finden Sie zur Beschreibung der Situation vor der Müllsammlung durch die Bürger einige Bilder beigefügt.

Nicht die Bahn verschmutzt den Bahnhof, es sind einige wenige Reisende und im Falle unseres Bahnhofs eventuell die Benutzer der Fußgängerunterquerung. Seit langem ist bekannt, dass sich an Orten, an denen Müll und Schmutz toleriert werden, weiterer Abfall und Schmutz ansammeln, da die Hemmschwelle, Abfälle dort zu entsorgen und wegzuwerfen, dramatisch sinkt. Vorhandene Graffiti und nicht entfernter Müll oder Schmutz ziehen weiteren Müll und weiteren Schmutz an. Menschen reagieren auf ihr Umfeld. Eine vorübergehende Phase intensiver Reinigung in kurzen Zeitabständen kann zu einer dauerhaften anhaltenden Verbesserung führen. Dazu gehört unbedingt eine Grundreinigung des Fußgängertunnels, dessen Geruch zwischenzeitlich sehr unangenehm ist.

Es wäre sehr schön, wenn Sie uns bei unserem Bemühen, die Attraktivität des Sinziger Bahnhofs zu steigern, mit der Beauftragung einer entsprechenden Grundreinigung und einer vorübergehend höheren Reinigungsfrequenz unterstützen könnten.

Da es uns trotz mehrerer Versuche nicht gelungen, ist die zuständige Servicemanagerin der Deutschen Bahn AG zu kontaktieren, bitten wir Sie, uns bei der Vereinbarung eines Vor-Ort-Termins behilflich zu sein, um die unklaren Zuständigkeiten zwischen Privatbesitz und Bahnhofsgelände sowie die notwendigen Veränderungen zu besprechen.

Mit freundlichen Grüßen

Hardy Rehmann







